+++ Anregungen zum Thema "Berufsunfähigkeit" +++ Worauf Sie beim Abschluss besonders achten sollten +++ Warum eine Unfallversicherung und Berufsunfähigkeitsversicherung in Kombination zu sehen sind +++

Lieber Kunde,
lieber Interessent, lieber Leser,

die Absicherung des Einkommens bei einem Verlust oder der Einschränkung der Arbeitskraft ist ein wichtiger Baustein der privaten Vorsorge.

Berufsunfähigkeit wird immer mehr zur "Volkskrankheit". Knapp ein Viertel der gezahlten Renten sind heute bereits BU-Renten. Knapp jeder dritte Arbeiter und nahezu jeder fünfte Angestellte scheidet vor dem Erreichen der regulären Altersgrenze aus dem Erwerbsleben aus.

Das sind Zahlen, die aufgrund höherer Arbeitsbelastungen sicherlich weiter steigen werden!

Achtung: Personen, die nach dem 01.01.1961 geboren sind, haben keinen BU-Schutz mehr durch die Gesetzliche Rentenversicherung!

Wer privat vorsorgt, ist besser beraten. Einige Anregungen zum Thema "Berufsunfähigkeit (BU)" finden Sie in dieser Ausgabe der rauchzeichen.

"Entspannt durchs Leben mit Versicherungslösungen."

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Gründe und Ursachen

Die Aufteilung der Ursachen für Erwerbsminderung bzw. Berufsunfähigkeit

Erkrankung der Knochen	ca. 30%
Innere Erkrankung	ca. 30%
Krebs	ca. 10%
Nervenleiden	ca. 10%
Unfälle	ca. 10%
Sonstiges	ca. 10%

Merken Sie sich einfach: nur 10% der Ursachen für BU resultieren aus dem Naheliegenden, dem Unfall.

rauchzeichen. - tip:

Eine Unfallversicherung allein reicht nicht aus, um sich gegen BU abzusichern!

Eine BU-Absicherung macht eine Unfallversicherung längst nicht überflüssig.

Eine Unfallversicherung stellt Ihnen eine Kapitaleistung zur Verfügung, die im Falle eines Unfalls mit Invaliditätsfolge für das wirtschaftliche Überleben existenziell sein kann.

Weitere Informationen zum Thema Unfallversicherung finden Sie auf unseren Internetseiten www.rauch-versicherungen.de.

rauchzeichen. - tip:

Unfallversicherung und BU-Absicherung sind immer in Kombination zu sehen!

Die Tücken im Detail

Beim Abschluss der BU-Versicherung ist je nach Beruf und Lebenssituation auf folgende Dinge besonders zu achten.

Abstrakte Verweisung

Verzichtet der Versicherer auf die sog. abstrakte Verweisung, wird die BU-Rente auch dann gezahlt, wenn Sie aufgrund Ihrer Kenntnisse auch einen anderen Beruf ausüben könnten.

Konkrete Verweisung

Verzichtet der Versicherer auf die sog. konkrete Verweisung, wird die BU-Rente auch dann gezahlt, wenn Sie trotz BU-Einstufung konkret einer Tätigkeit nachgehen, die der bisherigen vergleichbar und damit zumutbar ist.

Dienstunfähigkeitsklausel

Beamte sollten darauf achten, dass eine sog. Dienstunfähigkeitsklausel oder zumindest ein ähnliches Konstrukt eingebunden ist.

"Gelber Schein"

Bei einigen Versicherern wird durch die Vorlage eines des sog. "Gelben Scheins" (Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung) bereits die BU akzeptiert.

Grad der BU bzw. Erwerbsminderung

Entscheidend für die Auszahlung der BU-Rente ist der festgestellte Grad der BU. Bei den meisten Versicherern ist dieser bei 50% angesetzt. Höher sollte dieser Prozentsatz nicht sein!

Gestaltung der Versicherung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten der BU-Absicherung: als SBU (selbstständige BU), fondsgebunden oder klassisch, in Kombination mit einer anderen Versicherung, wie z. B. einer Renten-, Lebens- oder Risikolebensversicherung.

Derzeit wird gerne propagiert, eine steuerfinanzierte BU in Kombination mit einer Basis-/Rürup-Rente abzuschließen. Davon raten wir ab.

1. Die BU-Rente ist im Leistungsfall zu versteuern (derzeit zu 56%, ab 2040 zu 100%).

2. Der Beitrag zur BU darf max. 49,9% des Versicherungsvertrags betragen, d. h. Sie müssen mindestens den gleichen Beitrag für eine Basis-/Rürup-Rente aufwenden.

3. Im Falle einer Beitragsstundung verlieren Sie Ihren BU-Schutz (meist) vollständig.

Das Thema BU ist weitaus komplizierter als hier darstellbar. Ihr individuellen Bedürfnisse und Interessen müssen immer im Vordergrund stehen. Wir beraten Sie gerne ausführlich!

Übrigens finden Sie alle Ausgaben und Sonderausgaben der rauchzeichen., die wir nicht per eMail versenden, auch auf unserer Webseite www.rauch-versicherungen.de.